

## **Persönlicher Erfahrungsbericht**

**Partnerhochschule:** *Universidad Salamanca*

**Land:** *Spanien*

**Fakultät (Universität Karlsruhe):** *Wirtschaftswissenschaften*

---

**Aufenthaltsdauer:** *02.09.2006 bis 25.06.2007*

**Für den Aufenthalt nützliche Links:**

[www.usal.es](http://www.usal.es) (*Universidad Salamanca*)

<http://www.usal.es/~economicas/> *Facultad de Economía y Empresa*

<http://www.usal.es/web->

[usal/Universidad/Gobierno/secretaria/guias\\_academicas.shtml](http://www.usal.es/Universidad/Gobierno/secretaria/guias_academicas.shtml)

(*Vorlesungsverzeichnis*)

<http://websou.usal.es> (*Servicio de Orientación al Universitario*)

<http://www.usal.es/~rrii/programas/socrates.htm> (*Socrates/Erasmus*)

<http://rel-int.usal.es/> (*Servicio de Relaciones Internacionales*)

<http://cursos.usal.es/> (*Cursos Internacionales*)

<http://www.eoisalamanca.org/> (*Escuela Oficial de Idiomas Salamanca*)

[www.auto-res.es](http://www.auto-res.es) (*Buse Madrid - Salamanca*)

[www.aena.es](http://www.aena.es) (*Flughäfen Spanien*)

[www.metromadrid.es](http://www.metromadrid.es) (*Madrid Metro*)

[www.renfe.es](http://www.renfe.es) (*Zug*)

<http://www.bibliotecaspublicas.es/salamanca/index.jsp> (*öffentliche Bibliothek*)

---

## **Erfahrungsbericht: ERASMUS an der Universidad Salamanca, 2006-2007**

Salamanca ist die perfekte Stadt für ein Auslandsjahr. Sie besitzt ein wunderschönes historisches Zentrum, das zum Bummeln und Verweilen einlädt. Jeder Punkt in der Stadt ist zu Fuß erreichbar, man ist schnell an der Uni, die Geschäfte sind dicht gedrängt, es gibt viele Bars und Discos, leckere Tapas, die Spanier sprechen sehr deutlich...

### **Vorbereitung:**

#### Information / Learning Agreement:

Die Uni schickt vor dem Aufenthalt schon eine Erasmusbestätigung, einige Unterlagen mit Informationen und das Formulario de Inscripción. Zusätzlich auch ein Heftchen (Información General), in dem alle wichtigen Dinge drin stehen, von Anreise, Einschreibungsprozess, notwendige Dokumente über Mensa, etc... Es hilft es einmal ganz durchzulesen ☺ Alternativ kann man es sich auch auf der Socrates/Erasmus Seite im Internet runterladen.

Sich über die Kurse vorab zu informieren ist sehr gut möglich, es gibt das Vorlesungsverzeichnis (Guía Académica) der Fakultät im Internet (Adresse siehe oben).

#### Sprachkurse:

Der Kurs der Uni beginnt erst mit dem Cuatrimestre. Wer also schon vorab Lust hat sein Spanisch zu verbessern, muss auf das Angebot der örtlichen Sprachschulen zurückgreifen.

Uni: Die Uni (bzw. Cursos Internacionales) bietet einen Sprachkurs an, der sehr zu empfehlen ist. Er dauert 3 Wochen, 2 h pro Tag mit Abschlussprüfung. Die Professoren waren super engagiert und es hat wirklich Spaß gemacht. Am Anfang findet ein Einstufungstest statt. Die Anmeldung zum Kurs findet in der Woche vor Unibeginn im Büro von Cursos Internacionales (Patio Escuela Menores) statt. Jeder interessierte Student bekommt einen Platz, zur Auswahl stand ein Kurs im Oktober, November oder Januar, Kosten ca. 50 Euro für Unterlagen.

Escuela Oficial de Idiomas de Salamanca: Zusätzlich zum Uni Sprachkurs habe ich noch einen bei der EOI (Offizielle Sprachschule von Castilla y León) (nähe der Busstation) belegt. Dieser geht über ein Jahr und ist auch auf jeden Fall empfehlenswert, 4 h Kurs pro Woche und einmal im Monat 6 h. Hier muss man sich auch rechtzeitig für den Einstufungstest anmelden, am besten informiert man sich auf der Homepage über die neuesten Termine und das Verfahren. Der Preis beläuft sich je nach Kursniveau auf ca. 70 Euro oder 120 Euro.

### **Anreise:**

Ich bin mit noch einer Studentin aus Karlsruhe von Stuttgart aus nach Madrid Barajas geflogen und mit dem Bus (Busstation Conde de Casal, Auto-Res) nach Salamanca

gefahren. Vom Flughafen aus kann man entweder mit der Metro (1 Euro Fahrt + 1 Euro Airport Zuschlag) fahren (die rosa 8 Richtung Nuevos Ministerios, dort umsteigen in die graue Ringbahn 6, Conde de Casal aussteigen). Oder mit dem Taxi nach Conde de Casal (nie gemacht, aber denke ca. 30 Euro). Es gibt zwei verschiedene Bustypen nach Salamanca, normal (11,25 Euro, ab 2 ½ h aufwärts, hält je nach Bedarf) und Express (17 Euro, Direktfahrt, immer 2 ½ h). Der Busbahnhof in Salamanca liegt direkt neben dem Campus Unamuno, auf dem sich die Wirtschaftsfakultät befindet.

Es fährt auch ein Zug nach Salamanca, habe ich aber selbst nie gemacht.

### **Wohnungssuche:**

Es gibt verschiedene Möglichkeiten:

Residencias: Mit Wohnheim in Deutschland vergleichbar, aber Rundumbetreuung, kostet viel, einige sind im Infoheftchen beschrieben.

WGs: Es gibt Anfang September super viele Angebote an Telefonzellen (besonders in Uninähe und Plaza Mayor). Man kann sich ein bisschen Zeit lassen, es suchen zwar viele Studenten, aber das Angebot ist auch riesig. In Spanien suchen meist die Vermieter die Mieter, so dass man ein bisschen Glück mit den Mitbewohnern haben muss. Angebote findet man auch bei beim Servicio de Orientación al Universitario (SOU). Die Zimmer kosten ca. 150 bis 250 Euro, je nach Lage und Ausstattung, möbliert. Auf Zentralheizung achten! Mein Zimmer war in einer Altbauwohnung, zwar superschön, aber im Winter mit Nachtspeicherofen nicht zu empfehlen.

### **Universidad / Facultad Economía y Empresa:**

Die Wirtschaftsfakultät befindet sich auf dem Campo Unamuno, ca. 10 min zu Fuß vom Zentrum entfernt.

### Kurswahl vor Ort:

Wie fast immer, habe auch ich mein vorab Learning Agreement nochmals geändert.

Als Wirtschaftsingenieur kann man in Salamanca gut BWL und VWL Fächer belegen. Die Fakultät bietet 3 Studiengänge an: Licenciatura en Administración y Dirección de Empresas, Licenciatura en Economía und Diplomatura en Ciencias Empresariales. Ingenieurswissenschaftliche Fächer gibt es an der Wirtschaftsfakultät eigentlich nicht (Ausnahme Industrielle Produktion). Aber man kann natürlich auch bei anderen Fakultäten Vorlesungen hören, das Angebot ist jedoch sehr beschränkt, da Salamanca eher für seine Sprachwissenschaften bekannt ist.

Ich habe insgesamt 2 Vollblöcke absolviert, was gut machbar war:

Teilblock Industrielle Produktion, Marketing

### Vollblock Wirtschaftspolitik

Es gibt die Möglichkeit einen Teilblock Industrielle Produktion zu belegen, für den die Facultad Economía y Empresa die 2 Fächer „Dirección de la Producción e Información“ und „Dirección de la Producción“ anbietet. Beide Kurse sind gut machbar. In „Dirección de la Producción“ bietet der Professor an freiwillig an der Tafel vorzurechnen, dies wirkt sich positiv auf die Gesamtnote aus. Das Examen besteht aus Rechenaufgaben (2h). Im Informationsteil habe ich an Gruppenarbeiten teilgenommen, die allerdings schon einen Teil der Note ausmachen und man so schon vor der Klausur Punkte verlieren kann. Allerdings ist dieser Teil nach ca. 2 Monaten vorbei, man schreibt einen kleinen Multiplechoice Test und hat in der Examensphase keinen Stress mehr...

Im Teilblock Marketing habe ich die Fächer „Fundamentos de Comercialización“ (von Licenciatura en Administración y Dirección de Empresas, Achtung gibts zweimal) und „Investigación Comercial“ gehört. Beide haben ziemlich lernaufwendige Klausuren (Multiplechoice und Rechnen, ca. 2 h) und die Durchfallquote ist ziemlich hoch.

Mein Vollblock Wirtschaftspolitik umfasste folgende Fächer:

- „Estructura Económica I“ (ADE, interessant, Klausur: Multiplechoice und offene Fragen (Rechnen, Erklären), 2 h)
- „Estructura Económica II“ (Economía, Klausur: offene Fragen, umfangreich, viel Schreiben, 2 h)
- „Economía Española y Mundial“ (Ciencias Empresariales, Klausur: Multiplechoice, einfach, freiwillige Arbeit mit Präsentation die insgesamt 4 Punkte fürs Examen geben)
- “Fundamentos de Economía financiera” (ADE, Klausur: Rechnen, relativ einfach, aber umfangreich, 3 h)
- “Economía de América Latina” (Kurs mit vielen Erasmus Leuten, Professor nicht gerade begeistert darüber, Stoff ist umfangreich, Klausur: Multiplechoice und offene Fragen, die sehr ins Detail gehen, arbeitsintensiv, mit freiwilliger Arbeit (5 Seiten), die 1 Punkt fürs Examen gibt).

### Einschreiben:

Es gibt zwei Einführungsveranstaltungen, eine von der Uni im Allgemeinen und eine der Fakultät. Dort bekommt man die genauen Anweisungen für die Einschreibung. Bei der Conserjería kann man sich dann seine Einschreibungsunterlagen und auch das Vorlesungsverzeichnis in gebundener Form abholen, man hat ca. einen Monat Zeit sich zu entscheiden. Diese Zeit sollte man auch nutzen, also erstmal die Kurse anschauen, es werden meistens mehrere Gruppen mit unterschiedlichen Professoren angeboten. Ich habe stark danach ausgewählt, wie der Professor erklärt, ob sein Spanisch zu verstehen ist... Es

bleibt genügend Zeit die Kurse dann nochmals mit Karlsruhe abzuklären und sich dann erst einzuschreiben! (Im Sekretariat, davor einen Termin in der Conserjería abholen, erleichtert das ganze). Auch interessant zu wissen ist, dass man seine Daten und Noten auch im Internet abrufen kann. Unter [www.usal.es](http://www.usal.es) -> Estudiantes -> consulta de calificaciones -> auf das blaue Kästchen R@ klicken -> (jetzt Dokument, das man bei der Einschreibung erhalten, hat bereithalten) Usuario: N.I.F. (bzw. Passnummer), Clave: ERAS+No.Exp (z.B. ERAS6620).

Ich habe meinen Studentenausweis sofort im Servicio de Relaciones Internacionales abholen können. Er ist multifunktionell (Bibliothek, Rechnerräume...) und bringt auch in einigen Geschäften Rabatte.

#### Sportangebot:

Es gibt ein gutes Angebot, muss aber pro Kurs bezahlen. Nähere Infos unter [www.usal.es/deportes](http://www.usal.es/deportes) (Servicio de Educación Física y Deportes)

#### **Salamanca / Außeruniversitäres:**

Salamanca bietet neben einem tollen Nachtleben (unbedingt in San Justo weggehen!), noch viel viel mehr. Vor allem das kulturelle Angebot ist überwältigend. Am besten informiert man sich im Touristenbüro in der Casa de las Conchas. In diesem Gebäude ist auch die öffentliche Bibliothek untergebracht. Wer gerne liest und Filme auf Spanisch schauen will, ist hier richtig. Der Leihausweis ist kostenlos.

#### **Fazit:**

Ich habe mein Auslandsjahr sehr genossen und kann Salamanca begeistert weiterempfehlen. Wer sich allerdings Spanien als immer warmes Land vorstellt, merkt auf 800 m Höhe sehr schnell, wie kalt der spanische Winter sein kann. Es gibt auch viele viele Erasmus-Studenten, was manchmal auch ein bisschen nervig ist ☺